



Küsnachter

Lokalzeitung für Zumikon, Erlenbach,
Zollikon, Zollikerberg, Forch und Herrliberg

www.garage-johann-frei.ch



Ihr VW Partner in
Zürich-Seefeld

Garage Johann Frei

Verkauf
Eintausch
Reparaturen
Spenglerei

AKTION
**Frühlings-
Check**
• schnell + kostengünstig •

 **Garage Johann Frei AG** · 8008 Zürich
Wildbachstrasse 31/33 · **Tel. 044 421 50 60**

Erscheint 1-mal wöchentlich, am Donnerstag Herausgeber: Lokalinfo AG, Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich Verlag Tel. 044 913 53 33, Fax 044 910 87 72 www.lokalinfo.ch



Im Centro in Erlenbach wurden am Samstag rege diskutiert. *Foto: A. Just*

Lebendiges erstes Quartierforum

Die öV-Anbindung und ein Treffpunkt waren die zentralen Themen am ersten Quartierforum in Erlenbach.

Knapp 40 Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers Oberer Lerchenberg und Bruppach haben am ersten Quartierforum in Erlenbach

teilgenommen. Diskutiert wurden Wünsche und Vorstellungen für die Quartierentwicklung, die in erster Linie auch von den Bewohnern umgesetzt werden können. So kam etwa eine Standseilbahn vom Bahnhof den Hang hinauf nicht in die Projektierungsphase. Andere Ideen, die weiter verfolgt werden sollen, klingen hingegen verheissungsvoll.

Artikel Seite 9

Politiker diskutieren an der «Kanti»

An einem Politikpodium an der Kantonsschule Küsnacht diskutierten vier Politiker von links bis rechts über drei Abstimmungsvorlagen vom 5. Juni.

Oliver Linow

«Bei der Asylgesetzrevision ist es dann vorbei mit der Einigkeit und der Harmonie hier auf dem Podium», kündigte SVP-Nationalrat Mauro Tuena an. So hitzig, wie man nach dieser «Androhung» hätte annehmen können, wurde es zwar nicht, trotzdem waren die Positionen an der Veranstaltung, die von einer Gruppe junger Studenten organisiert wurde, klar verteilt. Während sich die Rechten normalerweise für möglichst schnelle Asylverfahren aussprechen und die Linken diese eher bekämpfen, waren die Meinungen in diesem Fall genau umgekehrt. «Wir sind ganz klar für schnelle Asylverfahren», betonte Tuena. Trotzdem bekämpft er die Gesetzesrevision, die am 5. Juni vors Volk kommt mit Vehemenz. Ausschlaggebend sind dafür zwei Punkte: Erstens sieht die Vorlage vor, dass jeder Asylsuchende gratis einen Rechtsbeistand erhält. Dies führt laut dem SVP-Mann dazu, dass jedes abgelehnte Verfahren bis zum Bundesgericht durchprozessiert werde. Sei es um Zeit zu



Daniel Vischer, Mattea Meyer, Claudia Geiser, Mauro Tuena (v.l.). *Foto: oli*

schinden oder doch noch eine Aufenthaltsbewilligung zu erhalten. Ausserdem steige damit die Attraktivität der Schweiz als Flüchtlingsland weiter. Als zweiten Problempunkt sah Tuena, dass der Bund die Möglichkeit erhält, zum Beispiel Landwirte zu enteignen, um Asylunterkünfte zu bauen. In beiden Punkten widersprach Claudia Geiser, Co-Leiterin der Jungen GLP Zürich dem Nationalrat vehement. «Durch die verkürzten Asylverfahren sinkt die Attraktivität der Schweiz, da Flüchtlinge viel schneller abgeschoben werden können», erklärte die Jungpolitikerin. Das Argument der Enteignung hielt sie für reine Polemik, da es faktisch nicht dazu kommen werde. Für den

Bau seien Plangenehmigungsverfahren notwendig, wie sie heute bereits beim Bau von Strassen oder Rekrutenunterkünften benötigt werden. Unterstützung erhielt Geiser von Mattea Meyer. «Für Asylsuchende ist es extrem schlimm, wenn sie zum Teil mehrere Jahre auf einen Entscheid warten müssen, ohne dass sie arbeiten oder sich ausbilden können», erklärte die SP-Nationalrätin. Trotzdem ortete auch sie kritische Punkte in der Vorlage. So wird die Beschwerdefrist bei einem abgelehnten Asylantrag von 30 auf 7 Tage verkürzt. «Dies ist eine extrem kurze Zeit», so die SP-Frau. Auch der Grüne Alt-Na-

Fortsetzung auf Seite 3

Podium in Zumikon

In Zumikon entstand eine angeregte Diskussion über das bedingungslose Grundeinkommen. Während sich im Saal mehrheitlich Befürworter befanden, waren sich die Podiumsgäste nicht einig über Chancen und Risiken. *Seite 3*

Schulbus in Küsnacht

Der Schulbus in den Küsnachterberg wird übergangsmässig an die Firma Weder Transporte ausgelagert. Aus der Mitfahrgelegenheit für Privatpersonen wird daher wohl vorerst nichts. Eine längerfristige Lösung ist in Arbeit. *Seite 5*

Quartierforum in Erlenbach

Für das Quartier «Oberer Lerchenberg und Bruppach» sollte das Quartierforum den sozialen Zusammenhalt stärken. Ideen wie bessere öV-Verbindungen, eine Bäckerei und ein Café als Treffpunkt fanden grossen Anklang. *Seite 9*



JOCHEN POHL
ZEITLOSE ELEGANZ



kohinor juwelen

Dorfstrasse 17 · 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 12 50
www.kohinor.ch

Breiti Herrliberg
044 915 14 95
www.rest-breiti.ch

**Jeden Abend
Cordon-bleu Paradies**

ERLIBACHERHOF

044 910 55 22
www.erlibacherhof.com

KERAMIK-STALL FORCH
TREFFPUNKT FÜR GARTENFREUNDE
UND KUNSTLIEBHABER



Esther Würsch
General-Guisan-Strasse
CH-8127 Forch
Tel. +41 (0)44 918 17 23
info@keramik-stall.ch
www.keramik-stall.ch

Sa, 9.00–16.00 Uhr April bis Ende Juni auch
oder nach Vereinbarung Di–Fr, 14.00–18.00 Uhr

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

In Blumenladen und Gärtnerei sind wir

neu ganzjährig für Sie da:

Montag-Freitag: 8 - 11.45 / 13 - 17.30

Samstag: 8 - 13

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gärtnerei und Gartenunterhalt
gaertnerei@martin-stiftung.ch
Telefon 043 277 44 00, www.martin-stiftung.ch

ANDERS MIT AUSSICHT

MARTIN stiftung

Darauf
stehen
Sie.

www.blaserag.ch

IB

Blaser Bodenbeläge

BonnieFit
Fitness · Wellness · Beauty · Bistro

Think BONNIE – we do!

Walking / Nordic Walking



für Jahresmitglieder gratis

Dorfstrasse 9 · 8700 Küsnacht · 044 912 22 00 · www.bonnie.ch